

**NPD / DIE RECHTE**  
im Rat der Stadt Dortmund

**Michael Brück (DIE RECHTE)**  
Mitglied im Rat der Stadt Dortmund

**Axel Thieme (NPD)**  
Mitglied im Rat der Stadt Dortmund

Empfänger:  
Stadt Dortmund  
Oberbürgermeister  
Friedensplatz 1  
44135 Dortmund

Dortmund, 16.05.2017

**Betrifft: Anfrage zur Tagesordnung der Sitzung am 01.06.2017**

Herr Oberbürgermeister,

hiermit möchten die nachfolgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Rates der Stadt Dortmund am 01. Juni 2017 setzen lassen und bitten um Beantwortung.

**Mutmaßlich rechtswidriges Abhängen von Wahlplakaten mit Bezug zum 1. Mai**

Mitten im Landtagswahlkampf wurden durch das Ordnungsamt der Stadt Dortmund am 28.04.2017 mehrere Dutzend Wahlplakate der Partei DIE RECHTE entfernt, mit denen für eine Wahlkampfdemonstration am 1. Mai 2017 geworben wurde. Obwohl die Plakate deutlich als Parteiwerbung gekennzeichnet waren, wurden diese ohne Ankündigung oder Möglichkeit einer vorherigen Stellungnahme entfernt. Es drängt sich der Verdacht auf, dass dieses Vorgehen rechtswidrig gewesen ist.

**Die Ratsgruppe NPD/DieRechte im Rat der Stadt Dortmund fragt an:**

1. Wann – und durch wen – wurde das Abhängen von Plakaten der Partei DIE RECHTE, welche für eine Demonstration am 1. Mai 2017 in Dortmund-Germania geworben haben, am 28.04.2017 veranlasst?
- 2.) Wieviele Plakate wurden entfernt und auf welcher rechtlichen Grundlage geschah dies?
- 3.) Wie hoch sind die Kosten für die Entfernungsarbeiten und wer trägt diese?
- 4.) Wo befinden sich die abgehängten Plakate mittlerweile?
- 5.) Warum wurde der betroffenen Partei im Vorfeld keine Möglichkeit zu einer schriftlichen Stellungnahme gegeben? Hatte die anordnende Stelle Angst, ähnlich wie im Rechtsstreit 14 L 1316/17 bei einer vorherigen Ankündigung durch die Justiz an der mutmaßlich rechtswidrigen Tätigkeit gehindert zu werden?

gez.: Axel Thieme, Michael Brück

F.d.R.: Claus Cremer